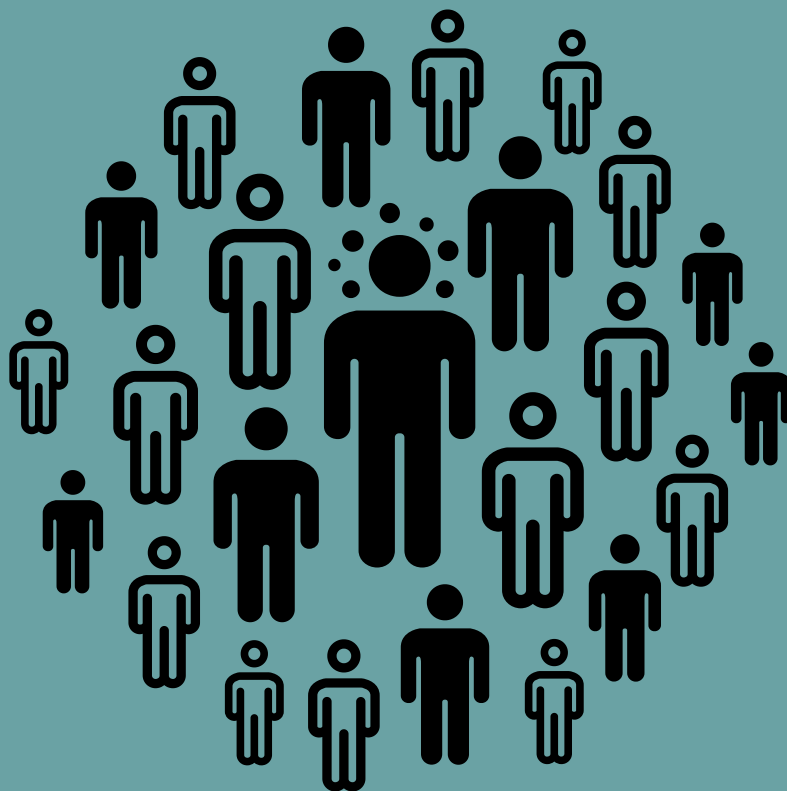


# ENGLISCH

SCHULINTERNES CURRICULUM  
SEKUNDARSTUFE II



HUMBOLDT-GYMNASIUM 11-12 AB 2018/19

## THEMEN & VORGABEN

Module: Inhalte, Materialien und  
Kompetenzen, Grundlagen der  
Leistungsbewertung

## Konkretisierung der Inhalte und Kompetenzen in der Qualifikationsphase

### 1. Übergreifende Vereinbarungen:

	Leistungskurse	Grundkurse
<b>Grundsätze zur inhaltlichen Arbeit</b>	<p>Es werden i.d.R. zwei der genannten Module bearbeitet, im <b>4. Semester</b> nur eines. (Aktuelle) Inhalte und Materialien, die, abweichend den genannten Modulen, in gleicher Weise geeignet sind, die vorgegebenen Prüfungsschwerpunkte und avisierten Kompetenzen zu bearbeiten, sind ebenfalls zulässig. Es sollen innerhalb der Qualifikationsphase möglichst zwei verschiedene geographische Räume abgedeckt werden. Die Kolleginnen und Kollegen stimmen sich vor Semesterbeginn – unter Berücksichtigung der für den jeweiligen Jahrgang geltenden Prüfungsschwerpunkte – über die konkrete Schwerpunktsetzung im Jahrgang ab.</p> <p>Bei der Auswahl der Materialien werden sowohl narrative als auch nicht-narrative Publikationen berücksichtigt. Die SuS erhalten Einblicke in Werke der klassischen Literatur. Literatur der Gegenwart wird ebenfalls angemessen berücksichtigt.</p> <p>Im Verlauf der Qualifikationsphase wird mindestens eine komplette Ganzschrift bearbeitet.</p>	<p>Es wird eins der vorgeschlagenen Module bearbeitet. (Aktuelle) Inhalte und Materialien, die, abweichend von den genannten Modulen in gleicher Weise geeignet sind, die vorgegebenen Prüfungsschwerpunkte und avisierten Kompetenzen zu bearbeiten, sind ebenfalls zulässig. Es sollen innerhalb der Qualifikationsphase möglichst zwei verschiedene geographische Räume behandelt werden Die Kolleginnen und Kollegen stimmen sich vor Semesterbeginn – unter Berücksichtigung der für den jeweiligen Jahrgang geltenden Prüfungsschwerpunkte – über die konkrete Schwerpunktsetzung im Jahrgang ab.</p> <p>Bei der Auswahl der Materialien werden sowohl narrative als auch nicht-narrative Publikationen berücksichtigt. Die SuS erhalten Einblicke in Werke der klassischen Literatur. Literatur der Gegenwart wird ebenfalls angemessen berücksichtigt.</p>
<b>Grundsätze der Leistungsbewertung</b>	<p>In jedem Semester werden zwei Klausuren geschrieben, ausgenommen ist das vierte Semester mit nur einer Klausur. Die Länge der Klausuren umfasst grundsätzlich 135 Minuten. Ausgenommen ist eine Klausur in Abiturlänge, i.d.R. im <b>3. Semester</b>.</p> <p>Jede Klausur besteht aus mindestens zwei Aufgabenteilen, denen ein Text (Länge: ca. 850 Wörter) zugrunde liegt. I.d.R. können die SuS zwischen verschiedenen Aufgabenvorschlägen wählen. Im <b>2. Semester</b> findet eine der beiden Klausuren in Form einer mündlichen Überprüfung (mündliche Klausur-ersatzleistung) statt. Eine weitere Klausur in der</p>	<p>In jedem Semester wird eine Klausur geschrieben. Die Länge der Klausuren umfasst grundsätzlich 135 Minuten.</p> <p>Jede Klausur besteht aus mindestens zwei Aufgabenteilen, denen ein Text (Länge: ca. 450 Wörter) zugrunde liegt. I.d.R. können die SuS zwischen verschiedenen Aufgabenvorschlägen wählen. Im <b>2. Semester</b> wird im Rahmen der Klausur die Hör-/Hörsehkompetenz der SuS in Kombination mit einer Schreibaufgabe (auch Mediation) überprüft. Die Überprüfung der Hör-/ Hörsehkompetenz fließt mit mindestens 55% in die Gesamtklausurwertung ein. Eine weitere Klausur in der Qualifikationsphase kann darüber hinaus durch eine Projektarbeit ersetzt werden.</p>

	<p>Qualifikationsphase kann darüber hinaus durch eine Projektarbeit ersetzt werden.</p> <p>Grundlage der Bewertung schriftlicher Arbeiten sind die im Fachbereich abgestimmten <i>Checklists</i> und die Vorschläge zur Bewertung in den Fachbriefen. I.d.R. wird das Online-Klausurgutachten genutzt.</p> <p>Die AT-Note basiert auf den in der Fachkonferenz abgestimmten Kriterien für die Bewertung der mündlichen Leistungen (<i>Checklist</i>).</p>	<p>Grundlage der Bewertung schriftlicher Arbeiten sind die im Fachbereich abgestimmten <i>Checklists</i> und die Vorschläge zur Bewertung in den Fachbriefen. I.d.R. wird das Online-Klausurgutachten genutzt.</p> <p>Die AT-Note basiert auf den in der Fachkonferenz abgestimmten Kriterien für die Bewertung der mündlichen Leistungen (<i>Checklist</i>).</p>
<b>Zusätzliche Vorhaben</b>	<p>Die SuS der Leistungskurse beteiligen sich i.d.R. zwei Mal jährlich am schulinternen Wettbewerb <i>Humbate</i> sowie am schulübergreifenden Debattenwettbewerb <i>Debating Matters</i>. Zusätzlich werden weitere außerunterrichtliche Lerngelegenheiten genutzt, etwa Theaterbesuche, Lesungen und Simulationen.</p>	<p>Gelegenheiten der außerunterrichtlichen Begegnung und Auseinandersetzung mit der Zielsprache werden nach Möglichkeit genutzt (z.B.: Theaterbesuche und Lesungen).</p>

## 2. Module: Inhalte, Materialien und Kompetenzförderung

### 2.1. Individuum und Gesellschaft (Q1)

	<b>Inhaltliche Konkretisierungen (Auswahl)</b>	<b>Mögliche Text- und Filmbezüge (Fiction)</b>	<b>Schwerpunktmäßig zu fördernde Kompetenzen</b>
<b>Modul: Literaturmodul (Methodenmodul im LK)</b>	- Transition: Wiederholung und Festigung des Formats <i>Outline</i> und der Analysekompetenz an narrativen Texten (s. unter zu fördernde Kompetenzen)	- <i>Stories of Initiation/ Coming of Age Stories (short stories)</i> von AutorInnen wie Ernest Hemingway, Sherwood Anderson, Katherine Mansfield, Eudora Welty und Jessamyn West	- Textformate zum Nachweis des Leseverständnisses unter Verwendung von <i>graphic organizer</i> (Wiederholung und Festigung): <i>Outline</i>
<b>Modul: Growing up and social relationships</b>	- Search for (personal) Identity - Aims and Ambitions - Values and Beliefs - Role Models - Conformity vs. Rebellion - Youth Subcultures (Skins, Punks, ...)	J.D. Salinger: " <i>The Catcher in the Rye</i> " John Krakauer: " <i>Into the Wild</i> " (Novel and Film) Paul Auster: " <i>Moon Palace</i> " (Novel and Film) William Golding: " <i>Lord of the Flies</i> "	- Analysekompetenz/ textgebundene Analyse: <i>Narrative perspective, characterization, relationship</i>

		(Novel and Film) "American Beauty" (Film) "The Graduate" (Film)	<i>between characters, mode of presentation, setting und atmosphere</i> (Wiederholung und Festigung)
<b>Modul: Changing Gender Roles</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- (Changing) Role Models</li> <li>- The world of work</li> <li>- Ways of living together</li> <li>- The Language of Sexism</li> <li>- Stereotyping, Gender Equality and Discrimination</li> </ul>	<p>Margaret Atwood: "A Handmaid's Tale" (Novel and Film)</p> <p>Tennessee Williams: "A Streetcar Named Desire" (Play)</p> <p>Ira Levin: "Stepford Wives" (Novel and Film)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Textformate zur Wertung und Evaluation (Wiederholung und Festigung): <i>Comment, discussion</i></li> <li>- Formate und Methoden zur Wiedergabe von Information in einer anderen Ausgangssprache: Schriftliche Mediation/ Sprachmittlung insb. in die Zielsprache (Systematisierung der methodischen Schritte)</li> </ul>
<b>Modul: Social Mobility, (Bezüge zu Q2)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Social classes</li> <li>- American Dream, American Nightmares</li> <li>- Pursuit of Happiness</li> <li>- Upward Mobility and Education</li> </ul>	<p>Arthur Miller: "Death of a Salesman" (Play)</p> <p>G.B. Shaw: "Pygmalion" (Play)</p> <p>George Orwell: "Animal Farm" (Novel and Film)</p>	
<b>Modul: Utopia vs. Dystopia (Literaturmodul), Bezüge zu Q3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Utopian and Dystopian views on society</li> <li>- Vision of Society – now and then</li> </ul>	<p>Ray Bradbury: "The Pedestrian" (Short Story)</p> <p>Aldous Huxley: "Brave New World" (Novel and Film)</p> <p>George Orwell: "1984" (Novel and Film)</p> <p>Suzanne Collins: "The Hunger Games" (Novel and Film)</p> <p>Ray Bradbury: "Fahrenheit 451" (Novel and Film)</p>	<p><b><u>Vorbereitung der Klausurformate:</u></b></p> <p><b>LK:</b> Regelmäßige dialogische (und kontroverse) Sprechsituationen, auch in wechselnden Gruppenkonstellationen</p> <p><b>GK:</b> Häufiger Einsatz von Audio-Material. Die ermittelten Informationen bieten Impulse für eine vertiefende schriftliche Auseinandersetzung Thematik in Form von <i>discussions, comments und letters</i></p>

## 2.2. Nationale und kulturelle Herkunft (Q2)

	Inhaltliche Konkretisierungen (Auswahl)	Mögliche Text- und Filmbezüge (Fiction)	Schwerpunktmäßig zu fördernde Kompetenzen
<b>Modul: Living the Dream</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- The push and pull factors of immigration</li> <li>- The American Dream- Now and then</li> <li>- The Black American Dream: The history of Slavery, The Civil rights movement, Malcom X, Martin Luther King, Segregation, Police Violence today (Stereotyping and Prejudices)</li> <li>- The Mexican-American Border, Tortilla Curtain, Hispanic Immigration, Dreamers, Walled communities</li> <li>- Migration movements in the 21<sup>st</sup> century (Refugees)</li> <li>- National Immigration Policies (comparison)</li> </ul>	<p>Harper Lee: "<i>To kill a Mockingbird</i>" (Novel and Film)</p> <p>Angie Thomas "<i>The Hate you give</i>" (Novel)</p> <p>"<i>Moonlight</i>" (Movie)</p> <p>Sapphire: "<i>Push</i>" (Novel), "<i>Precious</i>" (Film)</p> <p>"<i>The Butler</i>" (Film)</p> <p>"<i>The Help</i>" (Film)</p> <p>T.C. Boyle: "<i>Turtilla Curtain</i>" (Novel)</p> <p>Moshin Hamid: "<i>Exit West</i>" (Novel)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Textformate zum Nachweis des Leseverständnisses (Fortführung)</li> <li>- Analysekompetenz/ literarische Kompetenz (Fortführung)</li> </ul> <p><b>Darüber hinaus:</b> Analyse nicht-narrativer Ausgangstexte (z.B.: Kommentare, Artikel und (politische) Reden (<i>means of persuasion (stylistic devices, structural and linguistic means) and intended effects, register/ style and intended effects</i>))</p>
<b>Modul: Cultures in Conflict and Cultural Diversity</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- First and second (third) generation immigrants</li> <li>- Assimilation vs. Immigration, Salad Bowl, Melting Pot, The American Quilt</li> <li>- Caught between cultures, Mixed identity, Multi-ethnicity</li> <li>, Ethnic relationships: Stereotyping, Prejudices and Racism</li> <li>- Multiculturalism vs. Parallel Society: Opportunities and Challenges</li> <li>- Cultural Appropriation, Cultural Imperialism</li> </ul>	<p>Hanif Kreishi: "<i>My Son the Fanatic</i>" (Short Story)</p> <p>Qaisra Shahraz: "<i>A Pair of Jeans</i>" (Short Story)</p> <p>Arundhati Roy: "<i>The God of Small Things</i>" (Novel)</p> <p>Amy Chua: "<i>Battle Hymn of the Tiger Mother</i>" (Novel)</p> <p>"<i>East is East</i>" (Film)</p> <p>"<i>West is West</i>" (Film)</p> <p>"<i>My Big Fat Greek Wedding</i>" (Film)</p> <p>"<i>The Joy Luck Club</i>" (Novel and Film)</p> <p>"<i>Crash</i>" (Film)</p> <p>"<i>Gran Torino</i>" (Film)</p> <p>Moshin Hamid: "<i>The Reluctant Fundamentalist</i>" (Novel and Film)</p>	<p><b>Sowie:</b> Analyse diskontinuierlicher Texte (pictures, cover, photos, covers cartoons), ggf. auch <i>in Kombination mit Texten (Vergleich)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Textformate zur Wertung und Evaluation (Fortführung)</li> </ul> <p><b>Darüber hinaus:</b> Editorial, Letter to</p>

<p><b>Modul: First Peoples and Colonialism</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Australian Aboriginals</li> <li>- Native Americans</li> <li>- Dreamtime stories</li> <li>- From Redemption to conciliation</li> <li>- Commonwealth of Nation, Colonial Literature</li> </ul>	<p>"<i>Rabbit Proof Fence</i>" (Film)  Simon J. Ortiz: "<i>The Killing of a State Cop</i>"  Michael Blake "<i>Dances with the Wolves</i>" (Novel)  Joseph Conrad "<i>Heart of Darkness</i>" (Novel)  J.M. Coetzee: "<i>Waiting for the Barbarians</i>" (Novel)  Hanif Kureishi: "<i>The Buddha of Suburbia</i>" (Novel)</p>	<p><i>the Editor</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formate und Methoden zur Wiedergabe von Information in einer anderen Ausgangssprache: Mediation (Progression über die Länge der Ausgangstexte, Auswahl und Schwerpunktsetzung der zu mittelnden Information, Einbettung in den situativen Zusammenhang, schriftliche Darstellung gemäß Aufgabenstellung</li> </ul> <p><b><u>Vorbereitung der Klausurersatzleistung:</u></b></p> <p><b>LK:</b> Übungseinheiten (auch Mikroformate) zum eigenverantwortlichen Training der Sprech - und Interaktionsfähigkeit</p> <p><b>GK:</b> Verstärkter Einsatz von Audiomaterial</p>

### 2.3. Eine Welt – Globale Fragen (Q3)

	Inhaltliche Konkretisierungen	Mögliche Text- und Filmbezüge	Schwerpunktmäßig zu fördernde Kompetenzen
<b>Modul: Robotics, Nanotechnology</b> <i>(RLP-Bezug: Science and Technology – Visions of the future)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Humanoid Robotics</li> <li>- Artificial Intelligence, Big Data</li> <li>- Self-Driving Cars</li> <li>- The ethics of robotics</li> <li>- The future of work</li> </ul>	Philip K. Dick: " <i>Do Androids Dream of Electric Sheep?</i> " (Novel) <i>"Blade Runner"</i> (Film) <i>"Stepford Wives"</i> (Novel and film) George Orwell: " <i>1984</i> " (Novel and film) Matt Haig: " <i>The Humans</i> " (Novel) Matt Haig: " <i>Echo Boy</i> " (Novel) <i>"Minority Report"</i> (Film) <i>"I, Robot"</i> (Film) <i>"Moon"</i> (Film)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Textformate zum Nachweis des Leseverständnisses (Fortführung)</li> <li>- Textanalysekompetenz (Fortführung)</li> </ul> <p><b>Darüber hinaus:</b> Analyse diskontinuierlicher Texte (data, charts, tables and graphs)</p>
<b>Modul: Genetic Engineering</b> <i>(RLP-Bezug: Science and Technology – Visions of the future)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Designer Babies, PGD</li> <li>- Eternal life</li> <li>- GM Food</li> </ul>	<i>Food, Inc. Divergent</i> (Film) Kurt Vonnegut: " <i>Tomorrow, and tomorrow, and tomorrow</i> " (Short Story) H.G. Wells: " <i>The Time Machine</i> " (Novel) Aldous Huxley: " <i>Brave New World</i> " (Novel and film) Douglas Adams/ Eoin Colfer: " <i>The Hitchhikers Guide to the Galaxy</i> " (Novel) Jodi Picoult: " <i>My sister's keeper</i> " (Novel and film) <i>"Gattaca"</i> (Film)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Textformate zur Wertung und Evaluation (Fortführung)</li> </ul> <p><b>Darüber hinaus:</b> (Newspaper) Article, (Opening) Speech [auch im Kontext von debating]</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formate und Methoden zur Wiedergabe von Information in einer anderen Ausgangssprache (Fortführung) und <b>darüber hinaus</b> Einbettung der Informationen in ein Textformat (<i>article, blog, email</i>)</li> </ul>
<b>Modul: Saving the Planet</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ecological/ Environmental Challenges in the context of Globalization</li> <li>- Climate Change</li> <li>- Technology and poverty</li> <li>- Social Activism</li> </ul>	Thomas L. Friedman: " <i>The World is Flat</i> " (Book) <i>"Slumdog Millionaire"</i> (Novel und Film) <i>"Darwin's Nightmare"</i> (Film)	
<b>Modul: The Genre of Science Fiction (Literaturmodul)</b> <i>(RLP-Bezug: Science and Technology – Visions of the future)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Utopia vs. Dystopia</li> <li>- Science fiction: A modern Genre</li> </ul>	- s.o.	

## 2.4. Herausforderungen der Gegenwart (Q4)

	<b>Inhaltliche Konkretisierungen (Auswahl)</b>	<b>Mögliche Text- und Filmbezüge</b>	<b>Schwerpunktmäßig zu fördernde Kompetenzen</b>
<b>Modul:</b> The impact of the Media on the Individual and Society	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Traditional vs. participatory media (in democratic societies)</li> <li>- Print Media vs. Digital Media</li> <li>- The Making of the news</li> <li>- News and Entertainment</li> <li>- Fake news and Hoax</li> <li>- The Code of Ethics</li> <li>- Reality TV</li> <li>- Privacy and Data Security, Digital Footprint</li> <li>- Social Media, their benefits and challenges</li> <li>- Politics and the Media, Independent News and Means of Persuasion</li> <li>- Media Literacy</li> </ul>	<p>Neil Postman: <i>“Amusing Ourselves to Death”</i> (Essay)</p> <p><i>“Truman Show”</i> (Film)</p> <p><i>“Screwdriver”</i> (Play)</p> <p><i>“Wag the Dog”</i> (Film)</p> <p><i>“Mad City”</i> (Film)</p> <p><i>“The Social Network”</i> (Film)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiederholung und Festigung ausgewählter Schreibformate (s. Q1-Q3), Schwerpunktsetzung abhängig von den Lernervoraussetzungen und der bisherigen Schwerpunktsetzung im Kurs.</li> <li>- Sprachmittlung in Verbindung mit den Schreibformaten <i>Email, Post (Blog), Article</i> (Vertiefung)</li> </ul> <p>Es werden verstärkt Materialien aus vorherigen Prüfungsaufgaben (s. Aufgabensammlung im Fachbereich) eingesetzt.</p>